

## **Strachwitz, Moritz von: Auf, auf vom üppigen Mahle! Der Wein ist blutig rot (18)**

1     Auf, auf vom üppigen Mahle! Der Wein ist blutig rot,  
2     Es grinst aus jedem Pokale, aus jeder Schüssel der Tod;  
3     Ob Eurem Haupte blitzen seh' ich am Haar das Schwert,  
4     Ihr bleibt behaglich sitzen, bis es hernieder fährt.

5     Die alte schottische Sitte, ist sie Euch nicht bekannt,  
6     Wenn in des Tisches Mitte der blutige Stierkopf stand?  
7     Es stand in roter Lache des schwarzen Büffels Haupt,  
8     Das war der Ruf der Rache, da kam der Tod geschnaubt.

9     Da sprangen von den Sitzen der Schloßherr und sein Klan,  
10    Das Blut begann zu spritzen, die Rache ward getan;  
11    Sie schnitt die Faust vom Stumpfe, die eben den Becher nahm,  
12    Sie hieb den Kopf vom Rumpfe, eh' die Lippe zum Rande kam.

13    Auf, auf vom vollen Becher, dem Tode sei getrotzt,  
14    Schaut, wie der stumme Rächer, der gräßliche Stierkopf glotzt!  
15    Schon lange hat's gegoren, und wenn Ihr Euch nicht röhrt,  
16    So ist der Kopf verloren, eh' der Kelch zur Lippe geführt.

(Textopus: Auf, auf vom üppigen Mahle! Der Wein ist blutig rot. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de>)